

- a) Änderung der Abonnement- und Preisstruktur des Theaters im Pfalzbau
- b) Änderung der Abonnements „Musiktheater“ und „Tanztheater“ für Schüler, Studenten, Auszubildende und Zivil- und Wehrdienstleistende

KSD 20101404

ANTRAG

Nach der mehrheitlich ausgesprochenen Empfehlung des Kulturausschusses vom 21.04.2010 möge der Stadtrat beschließen:

- a) die Abonnement- und Preisstruktur des Theaters im Pfalzbau ab der Spielzeit 2010/2011 wie aus der Anlage ersichtlich zu ändern.
- b) die Abonnements „Musiktheater“ und „Tanztheater“ des Theaters im Pfalzbau ab der Spielzeit 2010/2011 wie aus der Begründung ersichtlich zu ändern.

a) Änderung der Abonnement- und Preisstruktur des Theaters im Pfalzbau

Begründung:

Bisher gab es im Theater im Pfalzbau zwei verschiedene Platzeinteilungen (Theater, Ballettränge) mit jeweils sechs unterschiedlichen Preiskategorien (I – VI). Ab der kommenden Spielzeit wird es nur noch eine Platzeinteilung mit vier Preiskategorien (I – IV) geben. Dadurch wird das Angebot des Theaters für den Abonnenten als auch für den Besucher, der seine Karte im freien Verkauf erwirbt, transparenter und kundenfreundlicher.

Die neue Platzeinteilung orientiert sich am alten Ballettmodell und behält dessen Einteilung bei den ersten beiden Preisgruppen unverändert bei. Die restlichen vier Preisgruppen (III – VI) werden in die neuen Preisgruppen III und IV überführt.

Durch die erhöhten Abonnementpreise werden Mehreinnahmen in Höhe von ca. 7% erzielt. Die letzte Preisanpassung erfolgte zur Spielzeit 2005/2006.

Die Preiserhöhung für die einzelnen Abonnementgruppen erfolgt nicht durchgängig und linear, sondern berücksichtigt auch die derzeitige und zukünftige inhaltliche Gestaltung der einzelnen Abonnements. So verringern sich die Preise für das Abonnement „Musiktheater“, deren historisch bedingtes hohes Preisniveau als ehemaliges Premierenabonnement für Eigenproduktionen und Koproduktionen der Sparte Oper nicht mehr gerechtfertigt ist. Das Angebot der Sondergruppe A und der Sondergruppe B unterscheidet sich nicht mehr (jeweils zwei Opern, zwei Ballette und zwei Schauspiele), so dass hier eine preisliche Angleichung vorgenommen wird.

Die durch die Neustrukturierung erzielten Mehreinnahmen durch Abonnements ermöglichen dem Theater, einige nach dem Wiedereinzug in den Pfalzbau erforderliche Mehraufwendungen zumindest teilweise zu kompensieren (z.B. Mietkauf von Anlagen und Geräten für die technische Infrastruktur). Ohne diese Mehreinnahmen müssten benötigte Mittel aus dem Vorstellungsbudget des Theaters genommen werden, was zu einer Verminderung des Leistungsangebotes führen würde. Insgesamt leistet die neue Abonnement – und Preisstruktur einen wichtigen Beitrag, um das Budget des Theaters in den kommenden Jahren stabil zu halten.

b) Änderung der Abonnements „Musiktheater“ und „Tanztheater“ für Schüler, Studenten, Auszubildende und Zivil- und Wehrdienstleistende

Begründung

Das Theater im Pfalzbau möchte ab der Spielzeit 2010 / 2011 in den Abonnements „Musiktheater“ und „Tanztheater“ eine Ermäßigung für Schüler, Studenten, Auszubildende, Zivil – und Wehrdienstleistende von ... % auf den Abonnementpreis (nicht auf die Ticketgebühr) anbieten. Damit soll dieser Zielgruppe die Möglichkeit gegeben werden, regelmäßig und preisgünstig das Theater im Pfalzbau zu besuchen. Für das Abonnement „Schauspiel“ besteht diese Ermäßigung bereits.

Für Schüler, Studenten, Auszubildende und Zivil – und Wehrdienstleistende würden bei 50 %-iger Rabattierung ab der Spielzeit 2010 / 2011 die folgenden Abonnementpreise gelten:

Musiktheater (4 Vorstellungen)

Preiskategorie I	53 EUR (regulär 102 EUR)
Preiskategorie II	47 EUR (regulär 90 EUR)
Preiskategorie III	36 EUR (regulär 72 EUR)
Preiskategorie IV	25 EUR (regulär 46 EUR)

Tanztheater (4 Vorstellungen)

Preiskategorie I	48 EUR (regulär 102 EUR)
Preiskategorie II	40 EUR (regulär 90 EUR)
Preiskategorie III	33 EUR (regulär 72 EUR)
Preiskategorie IV	24 EUR (regulär 46 EUR)

Aufgrund der Verfügung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion vom 02.06.2010 möge der Stadtrat über die Höhe der Rabattierung befinden.